

Der Kompetenz-Check

An einem umfangreichen Auswahlverfahren teilzunehmen, erfordert Mut und Energie. Wir möchten uns daher sehr herzlich bei Ihnen bedanken, dass Sie diese Anstrengung auf sich nehmen möchten. Auf dieser Seite erhalten Sie in aller Kürze Informationen zum Kompetenz-Check.

Was ist der Kompetenz-Check überhaupt?

Der Kompetenz-Check, der in der zweiten Runde des Auswahlverfahrens für das Aufstiegsstipendium eingesetzt wird, ist ein Online-Test, der u. a. die Bereiche „Zielstrebigkeit und Ausdauer“, „Soziale Kompetenz“, „Lernfähigkeit“, „Leistungsbereitschaft“, „Fächerübergreifende Orientierung“ und „Verantwortungsbereitschaft“ erfasst. All dies sind wichtige Eigenschaften, die Ihnen später im Studium von großem Nutzen sein werden.

Wie ist der Kompetenz-Check aufgebaut?

Sie erhalten in einer Einladungs-E-Mail einen Internet-Link zu unserem Online-Portal zugesendet. Schaffen Sie sich – bevor Sie den Link aufrufen – eine möglichst ruhige Umgebung; zwei Stunden sollten genügen. Sie können den Kompetenz-Check übrigens nicht unterbrechen. Der Fragebogen lässt sich mit allen üblichen PC-Browsern absolvieren. Von einer Nutzung mit Smartphones oder Tablet-PCs raten wir aufgrund der kleinen Bildschirme und der weniger komfortablen Tastatur ab.

Der Fragebogen besteht aus zwei Teilen:

Im **ersten Teil** geht es um Ihre bisherigen Erlebnisse und Erfahrungen. Bei den einzelnen Fragen können Sie durch Beantwortung von „ja“ oder „nein“ angeben, in welchen Bereichen Sie schon aktiv waren oder Erfahrungen sammeln konnten. In den zugehörigen freien Textfeldern können Sie jeweils stichwortartig nähere Auskünfte geben, um Ihre Antwort mit „ja“ zu begründen. Bitte schreiben Sie hier keine umfangreichen Prosatexte, sondern geben Sie kurz und prägnant eine Antwort. Sonst verlieren Sie unnötig Zeit.

Im **zweiten Teil** werden Ihnen verschiedene Aussagen vorgelegt, und Sie sollen jeweils einschätzen, inwieweit diese auf Sie persönlich zutreffen. Bitte lesen Sie die Aussagen und beurteilen Sie auf einer Skala von 1 bis 6 spontan, inwieweit diese für Sie zutreffen. Trifft die Aussage voll zu, dann wählen Sie bitte die „6“. Trifft sie überhaupt nicht zu, dann wählen Sie bitte die „1“. In allen anderen Fällen lässt sich der Grad des Zutreffens mit den Antworten „2“ bis „5“ abstufen. Wenn Sie bei einer Aussage einmal nicht sicher sind, welche Antwortmöglichkeit Sie wählen sollen, wählen Sie diejenige, die Sie noch am ehesten beschreibt. Bitte beantworten Sie alle Fragen offen und ehrlich, damit ihr Ergebnis interpretierbar ist. Ob ein Ergebnis interpretierbar ist, wird bei der Auswertung überprüft. Im nachfolgenden Gespräch mit einer Jurorin bzw. einem Juror werden einzelne Themen ausführlicher besprochen und damit nochmals hinterfragt.

Bitte beachten Sie oben die noch zur Verfügung stehende Bearbeitungszeit. Zu Beginn der Bearbeitung sind das 90 Minuten.

Wie geht es dann nach Teilnahme am Kompetenz-Check weiter?

Für diejenigen Bewerberinnen und Bewerber, die zur dritten und letzten Auswahlrunde eingeladen werden, wird aus den individuellen Fragebogen-Ergebnissen automatisiert ein Interview-Leitfaden zusammengestellt. Dieser stellt die Basis für das Gespräch dar; in aller Kürze findet die Jurorin bzw. der Juror darin die wichtigsten Resultate aus dem Fragebogen. Ihre bzw. seine Aufgabe ist es, sich ein abschließendes Bild von Ihnen zu machen, aber auch die Antworten im Fragebogen zu verifizieren.

Wer hat den Kompetenz-Check konzipiert?

Das Institut für Test- und Begabungsforschung, die heutige ITB Consulting (<http://www.itb-consulting.de>), hat das gesamte Auswahlverfahren für das Aufstiegsstipendium entwickelt, berät die Stiftung Begabtenförderung Berufliche Bildung in allen Fragen der Auswahl, schult die Jurorinnen und Juroren, evaluiert die einzelnen Auswahl-Elemente und entwickelt diese kontinuierlich weiter.

Die ITB Consulting entwickelt seit mehr als 40 Jahren Verfahren zur Feststellung der Studierfähigkeit und allgemein zur Potenzialanalyse. So stammt der „Test für medizinische Studiengänge“ aus diesem Haus.